



DIREKTE AUKTION ART, ABER FAIR

554: Antonia Low / Objekt Sandra (Bronze auf Raufaser) (2019)

Die Wandskulptur "Objekt Sandra" simuliert die Möglichkeit einer Kontaktaufnahme, ist jedoch eine Artefakt ohne Funktion.

Antonia Low (*1972 in Liverpool, lebt in Berlin) setzt sich in ihren Installationen mit Räumen und deren Wahrnehmung auseinander und regt durch Eingriffe wie die Eröffnung neuer Zugangsmodelle, Sichtachsen und Bewegungsachsen oder die Überlagerung von Bildern anderer Orte zu einer bewussten Reflexion über sie an. In einem Prozess der Aneignung macht sie den Raum selbst zum Material ihrer Kunst und verwandelt ihn in eine Umgebung, die die charakteristischen Eigenschaften der Situation, wie sie sie vorgefunden hat, und die Interessen und Ideen, die in sie eingeflossen sind, beleuchtet, während sie gleichzeitig Handlungen skizziert, die auf die Vergänglichkeit dieser Merkmale hinweisen.



Ausstellungen (Auswahl): GIBCA Göteborg International Biennial for Contemporary Art; Neuer Berliner Kunstverein, Berlin (2019); Goethe Institut, Hong Kong; ISCP, New York; Kunsthall Nord, Aalborg (2018), Deutsches Haus at NYU, New York; Ginkgo Space Gallery, Beijing (2017); Palazzo Altemps, Römisches National Museum, Rom (2016); K21 Kunstsammlung NRW, Düsseldorf (2016, 2014); Kunstmuseum Bonn; Kunstverein Braunschweig; IMMA Irish Museum of Modern Art, Dublin (2014); Städtische Galerie Nordhorn. (2012).

GRÖSSE: 35 x 25,5 x 5 cm

EDITION: Unikat

SIGNATUR: Signiert

RAHMEN: Ungerahmt

PROVENIENZ: Künstlerin

TECHNIK: Keramik, Bronzglasur, Raufasertapete, Holz

MINDESTPREIS: 900 €

SCHÄTZPREIS: 1.600 €